

Pressemitteilung

Laser- und VCSEL-Lichtquellen schnell und hochauflösend charakterisieren

Instrument Systems präsentiert auf der Photonics West / USA hochauflösende Spektralradiometer zur Charakterisierung von Laser-Lichtquellen und Displays.

München, Januar 2019 – Als Teilnehmer am German Pavillon präsentiert Instrument Systems auf der Photonics West / USA seine Spektralradiometer der Premiumklasse. Das weltweit anerkannte Referenzgerät CAS 140D bildet die System-Basis und wird durch unser Spezialmodell, das hochauflösende CAS 140CT-HR, ergänzt. Beide Geräte können vom 5.-7. Februar 2019 am Messestand 4545-38 in simulierten Anwendungen erlebt werden. In Kombination mit verschiedensten Zubehören lassen sich LED-Module und Displays bzgl. Farbkoordinaten, Farbtemperatur oder Farbwiedergabeindex hochpräzise vermessen. Selbst für den 24/7-Einsatz in der Produktionslinie sind die Array-Spektralradiometer der CAS-Serie ausgezeichnet geeignet, da sie besonders stabil und zuverlässig arbeiten. Das Design des CAS 140CT-HR ist speziell auf die Messung von schmalbandigen Emissionsquellen wie z.B. Laserdioden oder VCSEL ausgerichtet. Mit seiner sehr hohen spektralen Auflösung von bis zu 0,2 nm Halbwertsbreite und besonders kurzen Integrationszeiten bis minimal 9 ms sind schnelle Prüfungen in Labor und Produktion möglich.

Hochauflösende Spektralradiometrie

Mit der Bereitstellung modernster Lichtmesstechnik ermöglicht Instrument Systems der opto-elektronischen Industrie innovative Produktentwicklungen. Dies gilt auch für Laserlichtquellen, die für wissenschaftliche und hochtechnologische Anwendungen - wie zum Beispiel autonomes Fahren - immer stärker an Bedeutung zunehmen. Speziell zur absoluten Charakterisierung von schmalbandigen Emissionsquellen hat Instrument Systems das hochauflösende Array-Spektralradiometer CAS 140CT-HR entwickelt. Es liefert Messergebnisse mit hoher spektraler Auflösung von bis zu 0,2 nm Halbwertsbreite bei gleichzeitig kurzer Messzeit bis minimal 9 ms. Vor allem bei der schnellen Prüfung von Laserdioden oder von Vertical-Cavity-Surface-Emitting-Lasern (VCSEL) bietet das CAS 140CT-HR entscheidende Vorteile gegenüber herkömmlichen Technologien. Dispersive, scannende oder Fourier-transformierte IR-Spektrometer (FTIR) besitzen bewegliche Bauteile, die empfindlich auf Produktionsvibrationen reagieren. Das CAS 140CT-HR

enthält nur feste Bauteile und arbeitet daher besonders stabil und zuverlässig. Damit ist es für anspruchsvolle Aufgabenstellungen in Produktion und Labor ideal geeignet.

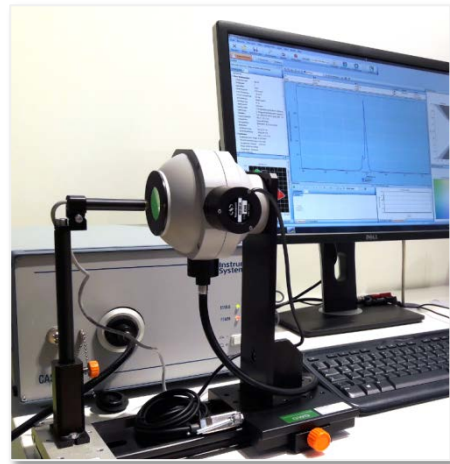
Displaymessungen individuell aufgesetzt

Für individuelle Displaymessungen lassen sich die Premium-Spektralradiometer als DTS-System aufsetzen. Die Strahlungseinkopplung erfolgt mit der Teleskopoptik TOP 200, die über einen Lichtleiter mit dem Spektrometer verbunden ist. Durch die flexible Faserankopplung lässt sich der Messadapter einfach wechseln und das System schnell für weitere Anwendungen (z.B. LED-Messung) konfigurieren. Das System misst u.a. Strahl- und Leuchtdichte sowie die Farbe von Displays und hinterleuchteten Symbolanzeigen. Bezüglich der Displaytechnologie, wie z.B. LCD, LED oder OLED, ist das DTS-System universell einsetzbar.

www.instrumentsystems.com

Abbildung:

Messung einer schmalbandigen Emissionsquelle (z.B. Laserdiode oder VCSEL) mit dem hochauflösenden Array-Spektralradiometer CAS 140CT-HR und einer 100 mm Ulbricht-Kugel.



Unternehmensportrait Instrument Systems GmbH

Instrument Systems GmbH, gegründet 1986 in München, entwickelt, fertigt und vertreibt Komplettlösungen für die Lichtmesstechnik. Hauptprodukte sind Spektralradiometer in Array-Bauweise sowie Leuchtdichte- und Farbmesskameras. Die wesentlichen Einsatzgebiete liegen im Bereich der LED-/SSL- und Display-Messtechnik sowie Spektralradiometrie und Photometrie. Hier ist Instrument Systems heute einer der weltweit führenden Hersteller. Am Standort in Berlin werden die Produkte der Optronik Line für die KFZ-Industrie und Verkehrstechnik entwickelt und vermarktet. Seit 2012 gehört Instrument Systems zu 100 % zur Konica Minolta-Gruppe.

Weiteres Textmaterial und Bilder:

services.instrumentsystems.com/owncloud/index.php/s/aFe7t67RAVWq681
www.instrumentsystems.com

Beleg erbeten an:

Dr. Karin Duhnke, Instrument Systems GmbH, Kastenbauerstr. 2, 81677 München
Tel. +49 (0)89-45 49 43-426
E-Mail: duhnke@instrumentsystems.com